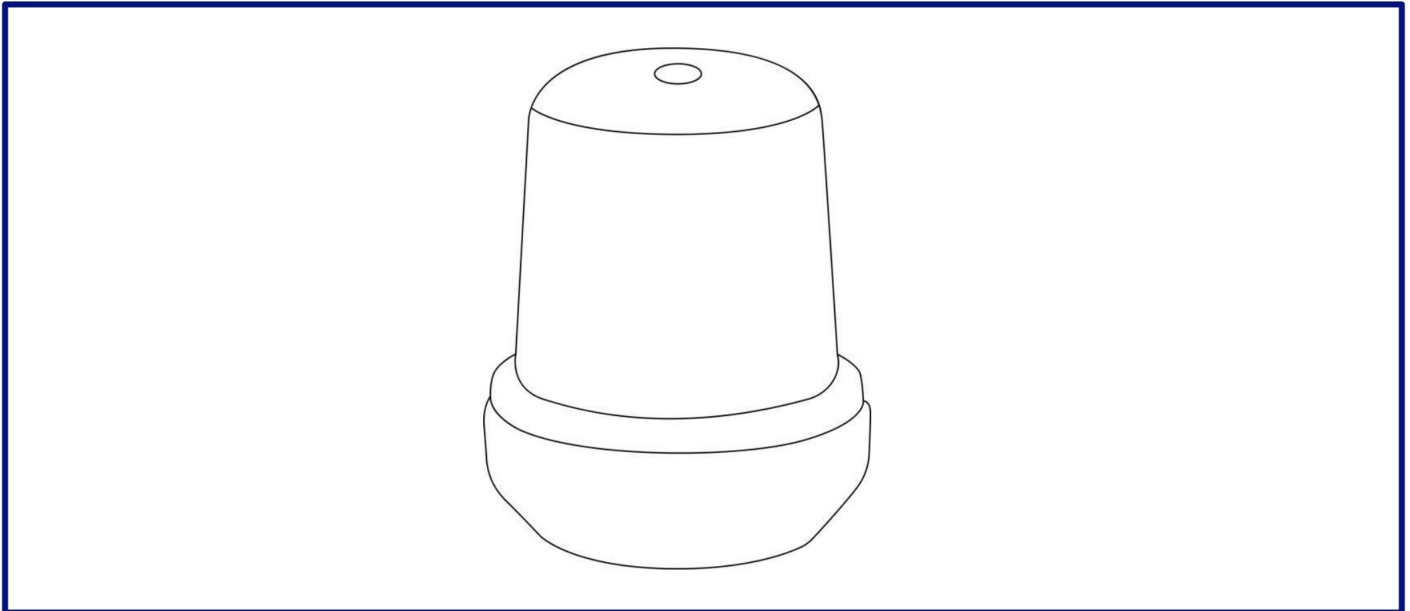


Ankerlicht (Segellexikon)



Das Ankerlicht ist ein weißes Navigationslicht, das von vor Anker liegenden Schiffen geführt werden muss, um andere Fahrzeuge vor der festen Position zu warnen. Es wird bei Dunkelheit und unsichtigen Verhältnissen eingeschaltet. Das Ankerlicht wird am höchsten erreichbaren Punkt des Schiffes montiert, meist am Topp des Mastes, um eine möglichst große Sichtbarkeit zu gewährleisten. Es muss ein weißes Rundumlicht sein, das in alle Richtungen sichtbar ist. Schiffe über 100 Meter Länge müssen zusätzlich zum vorderen Ankerlicht ein zweites weißes Ankerlicht am oder nahe dem Heck führen, das niedriger als das vordere angebracht ist. Das Ankerlicht darf nur geführt werden, wenn das Schiff tatsächlich vor Anker liegt. Während der Ankerung bei Tag ist zusätzlich ein schwarzer Ball als Tagessignal zu setzen.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.